

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
Planung Beratung Verkauf
berg
Gas- & Ölheizung - Sanitär
Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

70. Jahrgang / Nr. 44

Donnerstag, 1. November 2018

Chorkonzert der Sängervereinigung im Bürgerhaus Frauenchor, Männerchor und Gemischter Chor präsentierten sich in Hochform

KORFMANN GARTENBAU
Pflege & Anlage seit 1992

Pflanzzeit
Obst & Rosen

Ernst-Ludwig-Straße 24 b
Gärtnerei geöffnet Sa. 9 - 12 h
korfmann-gartenbau.de



*Der Gemischte Chor der Sängervereinigung 1860 Budenheim e.V. mit Chorleiter Johannes Michael Püschel beim Konzert im Bürgerhaus.
Foto: Andreas Weil*

Budenheim. (hs) – Bereits das Motto des Chorkonzertes der Sängervereinigung 1860 Budenheim e.V. machte den interessierten Musikliebhaber neugierig, dessen Erwartung die drei Chöre vollends erfüllten. Somit war es auch nicht verwunderlich, dass der Konzertsaal im Bürgerhaus am vergangenen Samstagmittag proper voll besetzt war. Unter den Gästen, die der 1. Vorsitzende des Vereins, Andreas Weil, namentlich begrüßte, befanden sich u.a. Bürgermeister Stephan Hinz, die Blütenprinzessin Katrin Veit, der evangelische Pfarrer Dr. Stefan Volkmann und der Chorleiter des Gospelchores Dr. Dietrich Stern. Auch die ehemalige Chorleiterin Dagmar Staudt ließ sich das Konzert ebenso wenig entgehen wie der Vorstandsvorsitzende der Budenheimer Volks-

bank, Bernhard Kurz. Chorleiter Johannes Michael Püschel skizzierte erklärend bereits mit Beginn die einzelnen Titel der Liedbeiträge und durch welche Interpreten sie bekannt wurden. Die Liedauswahl des Konzertes war ganz nach dem Gusto des Publikums, das summend bei den meisten Beiträgen in der Erinnerung schwelgte, zumal es Melodien aus den 60er bis zu den 90er Jahren waren. Sehr schön gaben die Frauenstimmen den nostalgischen Rückblick der Glamourkatze Grizabella aus dem Musical „Cats“ wieder, bestärkt durch die später einsetzenden Männerstimmen. Hierbei handelte es sich um „Memory“, also um eine rückblickende Erinnerung der Katze, mit dem Wunsch ein neues Leben zu

Fortsetzung auf Seite 2

Autoglas Budenheim

- Steinschlagreparatur
- Neuverglasung
- Scheibentönung

Auf der Bein 9
55257 Budenheim
Tel. 0 61 39 - 290 57 57
Mobil 0171 - 267 22 31
w.lippert@online.de

d ö r r
sanitär - heizung

- Heizungs- und Bad-Modernisierungen
- Badgestaltung
- Kundendienst
- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Öl- und Gasbrennwerttechnik
- Enthärtungsanlagen

Mobil: 0160 / 90580445
www.sanitaer-doerr.de

Fortsetzung von Seite 1

beginnen. Der Ohrwurm „Griechischer Wein“ beschreibt das Heimweh der griechischen Gastarbeiter im Ruhrpott, ein Schlager aus dem Jahr 1974, den Udo Jürgens komponierte und dessen Text von Michael Kunze stammt. Auch Peter Maffays Hit: „Über sieben Brücken musst du gehen“ sang der Gemischte Chor, am E-Piano begleitet von Michael Reuter, mit Hingabe, zumal der Text, den Helmut Richter geschrieben hatte, Anlass zum Nachdenken gab. Mit einem Dreierblock präsentierte sich der Frauenchor, der zweifelsfrei mit dem Titel „Sister Act“ bravourös und vor allen überzeugend punkten konnte. Das Lied hatte durch Whoopi Goldberg in der US-amerikanischen Filmkomödie aus dem Jahr 1992 einen großen Bekanntheitsgrad erlangt. Wie die Nonnen im Film, so sangen die Budenheimer Sängerinnen zuerst andächtig, um dann aber im fetzigen Stil das Publikum zu be-

geistern, was dieses wiederum mit anerkennendem Beifall quittierte. Mit dem Solo „Think of me“ aus dem Musical Phantom der Oper gefielen sowohl Patricia Püschel und nach der Pause Johannes Michael Püschel, der „Kein Schwein ruft mich an“ vortrug, das u.a. durch Max Raabe bekannt wurde. Das „Vater unser“ ist das am weitesten verbreitete Gebet des Christentums. Die Künstlerin Hanne Haller verhalf dem Lied „Vater unser“ in den Jahren 2003–2004 zu einer beliebten Popularität. Die begnadete Sängerin verstarb leider im Jahr 2005 nur 55-jährig an Brustkrebs. Geblieben ist das besinnliche Lied, das vom Männerchor nuanciert im beginnenden Piano bis hin zum steigenden Fortissimo sehr schön gesungen wurde. Mit einem Anflug von Humor quittierten die Zuhörer den Schlussakkord vom „Mann im Mond“, der dem Männerchor volle Konzentration abverlangte. Während die Bassisten die Grundlage gaben, servierte die Oberstimmen im Tempi die

Geschichte vom Mann im Mond, den die „Prinzen“ aus Leipzig bereits im Jahr 1992 zu einem Hit verhalfen.

Der Hauptpart des anspruchsvollen Konzertes oblag dem Gemischten Chor, der im zweiten Teil mit „Ich war noch niemals in New York“, das Publikum zum Mitsingen animierte. So wie dieses Lied hatte Udo Jürgens auch den Titel „Ihr von Morgen“ zum Erfolg verholfen. Das Resümee der Schildkröte Nessaja aus dem Musical Tabaluga von Peter Maffay ist, dass sie nie erwachsen sein wollte und immer auch ein bisschen Kind geblieben ist. Mit „(...) weiß ich, es ist für mich zu spät, zu spät, zu spät“ ließ der Chor den Rückblick von Nessaja verhalten ausklingen. Ein wenig an die heutige Situation erinnerte das Lied von Michael Jackson „We are the world“, dessen deutscher Text „Bewahrt die Welt für uns're Kinder“ von Pasquale Thibaut stammt. Große Bekanntheit erlangte „Conquest of Paradise“ als Einmarschlied des Boxers Henry

Maske beim Weltmeisterschaftskampf gegen Iran Barkley. Auch dieser Song ließ das Publikum mitsummen, während dieses bei dem in einer Fantasiensprache gefassten Lied „Adiemus“, das Karl Jenkins für die Delta AirLines schrieb, einfach zuhörte. Mit „Can you feel the love tonight“ von Elton John rundete der Gemischte Chor ein anspruchsvolles Konzert ab, das vom Publikum mit stehender Ovation belohnt wurde. Dass damit eine Zugabe verbunden war, ist selbstredend, dem der Chor mit „Ich war noch niemals in New York“ nachkam.

Wer Lust am Chorgesang habe, könne dienstags, von 19 Uhr bis 20 Uhr, bei der Chorprobe des Männerchors und danach beim Gemischten Chor im Bürgerhaus mitsingen. Alle 14 Tage singt von 21 Uhr der Frauenchor, der wie die beiden anderen Chöre von Chorleiter Johannes Michael Püschel geleitet wird. Weitere INFO kann auch auf der Homepage: www.saengervereinigung-budenheim.de entnommen werden.

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

In eigener Sache:

Die Heimat-Zeitung Budenheim als amtliches Bekanntmachungsblatt wird an alle Haushalte in Budenheim verteilt, - auch wenn auf dem Briefkasten der Hinweis "Keine Werbung" oder „Keine Anzeigenblätter“ steht.

Ausnahme:

Hinweis auf dem Briefkasten: "Keine kostenlosen Zeitungen" bzw. "Keine Heimat-Zeitung", dann erfolgt kein Einwurf der Heimat-Zeitung.

Sollten Sie die Heimat-Zeitung nicht erhalten wollen, möchten wir Sie bitten den entsprechenden Hinweis auf Ihrem Briefkasten anzubringen.

Die Heimat-Zeitung liegt außerdem zur Abholung bereit bei:

Pankrätius Bäckerei, Hauptstr. 6
Bäckerei Berg, Luisenstr. 12
Lotto am Eck, Heidesheimer Str. 74
Schreibwaren Lang, Bergstr. 17
Esso Station, Binger Str. 74

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Schreibwaren Lang, Lotto am Eck,
Pankrätius Bäckerei, Esso Station und
Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3
vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb

Rheingau
Die besten Seiten
Echo Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

**Not dort bekämpfen,
wo sie entsteht.**

Helfen Sie – WERDEN SIE PATE!
100 % Ihrer Spenden erreichen Kinder in Not.



Kinderzukunft
STIFTUNG FÜR KINDER IN NOT



Postbank Frankfurt, BIC: PBNKDEFF; IBAN: DE77 5001 0060 0208 8556 06 www.kinderzukunft.de

Sicherheitsberatung auf dem Markt

„Sicher Leben im Alltag“ war das Thema

Budenheim. – Dank der Unterstützung durch die Budenheimer Volksbank und dem ehemaligen verantwortlichen Polizeiausbilder für Sicherheitsberaterinnen und Berater, Zoran Werner, war es erstmalig möglich am Infostand auf dem Budenheimer Wochenmarkt vor allem ratsuchende Senioren über „Sicher Leben im Alltag“ zu informieren.

Die im Frühjahr beim Polizeipräsidium Mainz ausgebildeten zwei Sicherheitsberater für Budenheim wurden vor allem mit Fragen zu Betrugsmaschen am Telefon, angeblich günstige Handwerker, Einbruchsschutz und sicherer Geldverkehr konfrontiert. Aufgrund der guten Resonanz ist beabsichtigt, zukünftig auch im Winter in den Räumen der Budenheimer Volksbank jeweils zur Monatswende an einem Informationsstand Ratsuchende zu informieren. Die Termine werden in der Budenheimer Zeitung veröffentlicht.

Bei Fragen/Problemen zu „Sicher Leben im Alltag“ erreichen Sie die beiden Sicherheitsberater unter: 06139–8086 (Roswitha Mann) und 06139–9625786 (Gerhard Breit).



Ratsuchende Senioren konnten sich an einem Stand auf dem Budenheimer Wochenmarkt über „Sicher Leben im Alltag“ zu informieren.

Jahrgang 1933/34

Der Jahrgang trifft sich am Donnerstag, den 8. November 2018 um 17 Uhr in der Pizzeria Lorenzo, in Budenheim.

Jahrgang 1954/55

Treffen zum Stammtisch ist der Freitag, 2. November 2018 im Turnerheim MZ-Finthen, Poststraße, 18 Uhr.

Garage gesucht

Mit einer Anzeige in der Heimatzeitung Budenheim ganz einfach zu finden!

Unsere Anzeigenannahme:
Telefon 06722/9966-0

Persönliche Daten schützen

Staatssekretär informiert sich in der Verbraucherzentrale

Mainz. (VZ-RLP) – Wie schütze ich meine persönlichen Daten am besten? Darüber informierte sich Gerd Billen, Staatssekretär im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV), bei einem Besuch der Beratungsstelle Koblenz der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. Bei einem Aktionstag mit interaktiven Stationen testete er sein Wissen zu Smartphone- und Passwortsicherheit sowie zum digitalen Bezahlen. Gleichzeitig nutzte er die Gelegenheit, um sich mit Ratsuchenden und Verbraucherschützern über den Datenschutz und die seit Mai gültige Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) auszutauschen. Der Aktionstag ist ein Baustein des bundesweiten Projekts Wirtschaftlicher Verbraucherschutz der Verbraucherzentralen, das vom BMJV finanziell gefördert wird.

Die zunehmende Digitalisierung macht auch den Verbraucheralltag immer komplizierter. „Viele Menschen wissen, dass sie ihre Daten schützen sollten. Was das aber konkret bedeutet und wie es sich umsetzen lässt, ist vielen nicht

klar“, sagt Ulrike von der Lüh, Vorstand der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. Hier setzen die Verbraucherzentralen mit ihren Aktionen und Informationskampagnen an.

„Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz ist ein wichtiger Akteur im Bereich des wirtschaftlichen Verbraucherschutzes“, so Staatssekretär Billen. „Sie spielt als Koordinierungsstelle des bundesweiten Projekts über die Landesgrenzen hinweg eine tragende Rolle. Gerade beim Thema Daten wissen viele VerbraucherInnen: Umsicht ist geboten. Aber was heißt das in der Praxis? Hier beraten die Verbraucherzentralen, unterstützen Betroffene bei der Geltendmachung ihrer Rechte und geben über den Marktwächter Digitale Welt wichtige Hinweise, wo dringender Handlungsbedarf besteht.“

„Der Schutz meiner Daten ist mir wichtig“ – das sagen die Besucherinnen und Besucher der Beratungsstelle Koblenz. Doch wer weiß schon, welche Berechtigungen die Apps auf dem eigenen Smartphone haben, was beim mobilen Bezahlen passiert oder ob

das eigene Passwort sicher ist. „Viele Verbraucherinnen und Verbraucher sind erschrocken, wenn sie erfahren, welche umfangreichen Rechte sie ihren Apps gewährt haben und sind dankbar für die Informationen und Tipps zum Schutz ihrer Daten“, so die Erfahrung von Uschi Schwippert, Beraterin der Verbraucherzentrale. Sie rät unter anderem dazu, die Datenschutzbestimmungen nicht blindlings zu akzeptieren, vom eigenen Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen und sichere Passwörter zu nutzen.

Tipps zum Datenschutz

Auch wenn es oft langwierig ist: Die Datenschutzbestimmungen sollten immer gelesen werden, bevor sie akzeptiert werden. Denn jeder hat es in der Hand, was er Diensten erlaubt und was nicht. Zudem sollte für jedes Nutzerkonto ein eigenes Passwort genutzt werden. Es sollte mindestens acht – besser zwölf – Zeichen lang sein, Groß- und Kleinbuchstaben sowie Sonderzeichen haben und in keinem Wörterbuch zu finden sein. Darüber hinaus ist es jederzeit möglich, der Datenverarbei-

tung kostenlos zu widersprechen. Der Widerspruch muss nicht begründet werden. Werden die Daten für Direktwerbung und damit verbundene Profilbildung genutzt, dürfen sie im Falle eines Widerspruchs nicht weiterverwendet werden. Auch eine Löschung der Daten bei einem Anbieter oder das Sperren der Daten für die zukünftige Nutzung ist möglich.

Informationen und Aktionen

Die Verbraucherzentrale beantwortet in ihren Beratungsstellen Fragen rund um den Datenschutz und bietet im Internet kostenlose Informationen und Musterbriefe. Unter dem Motto „Sieben Tage – sieben Fakten“ hat die Verbraucherzentrale auf Facebook in einer sehr erfolgreichen Kampagne zu Datenschutzrechten informiert und Fragen eingesammelt, die im November in Kurzvideos beantwortet werden.

Weitere Aktionen finden in den kommenden Wochen und Monaten landesweit in allen Beratungsstellen und bei Aktionstagen in Kooperation mit der Polizei statt. Aktuelle Termine und Informationen sind unter <https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/aktuelle-meldungen/digitale-welt/aktionen-zum-thema-datenschutz-30499> zu finden.

Skulpturen, Installationen und Malereien

Ausstellung von Madeleine Dietz im Landesmuseum

Mainz. – Materialien und Situationen miteinander ins Gespräch zu bringen, das ist ein Grundelement der Arbeiten von Madeleine Dietz. Unter dem Titel „Korrespondenzen“ stellt die Künstlerin ab 2. November ihre Werke im Landesmuseum Mainz der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE) aus - als Interventionen sowohl in der Dauerausstellung wie auch im atmosphärischen Innenhof.

Eine wesentliche Rolle im Schaffen der Bildhauerin spielen die Elemente Stahl und Erde, mit denen sie in immer neuen Anläufen und immer anderen Konstellationen arbeitet. Für Madeleine Dietz steht der Stahl gleichsam für die Kultur und die Erde für die Natur. Beides wird in ihren Arbeiten gegenübergestellt und zu einer neuen Einheit verbunden. Zugleich verbindet sie diese Elemente mit aktuellen gesellschaftlichen Fragestellungen wie Flucht, Heimat oder Grenzen. Dazu gehört auch die Grenze menschlichen Lebens, die Vergänglichkeit und der

Tod.

Madeleine Dietz wurde 1953 in Mannheim geboren, sie lebt heute in Landau in der Pfalz. An Auszeichnungen für ihr Schaffen erhielt sie unter anderem 2003 den Ernst-Barlach-Preis und 2013

den Kulturpreis Kunst und Ethos. Aktuell wurde ihr die künstlerische Ausstattung der Kirche St. Peter in Bad Canstatt anvertraut, die am ersten Adventssonntag geweiht wird. Die Sonderausstellung „Korrespondenzen“ läuft vom 2. No-



Madeleine Dietz zeigt im Landesmuseum Mainz „Korrespondenzen“. (Foto: Agentur Bonewitz).

vember 2018 bis 28. April 2019. Bildmaterial zur Ausstellung findet man auf der Webseite des Landesmuseums: <http://www.landessmuseum-mainz.de/presse/presse-material-dietz-korrespondenzen>



Notdienste & Soziale Einrichtungen



Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117 Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0,

www.klinik.uni-mainz.de
St. Vincenz und Elisabeth Hospital
An der Goldgrube 11, 55131 Mainz
Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1117,
www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte
können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte
mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind:
Am Donnerstag, 1. November 2018:
Dr. Margraf-Epe/Dr. Ridder, Schillerplatz 20, Mainz, Telefon 06131/227530;
Am Samstag, 3. und Sonntag, 4. November 2018:

Drs. Hilbert/Wenzel, Hindemithstrasse 29, 55127 Mainz, Telefon 06131/71777;
Am Mittwoch, 7. November 2018:
Dr. Seelig/Dr. Weikel, Kaiserstraße 29, Mainz, Telefon 06131/674757.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es

wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst
Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.
In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz
Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

Adventsfahrt der Senioren

Interessierte könne sich schon anmelden

Budenheim. – Die diesjährige Adventsfahrt findet am 6. Dezember statt und führt nach Seligenstadt, eine historische Stadt mit besonderem Flair. In den Altstadtgassen, am Markt und am Freihofplatz findet man wunderschöne Fachwerkhäuser und idyllische Plätze. Einmalig ist die ehemalige Benediktinerabtei mit Konventgarten inmitten der Altstadt, eine der wenigen nahezu komplett erhaltenen Klosteranlagen Hessens. Sie wurde von Einhard, dem Biografen Karls des Großen von 830 bis 840 erbaut und erfuhr im 18. Jahrhundert eine bauliche Barockisierung. Fast tausend Jahre lebten und arbeiteten Mönche hinter den Klostermauern nach den Regeln des heiligen Benedikt, bis das Kloster 1803 im Zuge der Säkularisation aufgelöst wurde. Abfahrt nach Seligenstadt ist um 9.30 Uhr auf dem Platz der Gene-

rationen. Nach der Anreise in einem modernen Reisebus wird man an einer Stadtführung durch das historische Seligenstadt teilnehmen. Diese führt direkt zu dem Restaurant, wo gemeinsam das Mittagessen eingenommen wird. Anschließend ist Zeit zur freien Verfügung, um durch Seligenstadt zu bummeln und den Weihnachtsmarkt zu besuchen, der um 15.00 Uhr öffnet. Um 17.00 Uhr wird die Rückreise angetreten und auf einen gemeinsamen Abendimbiss in Zornheim eingeleitet. Die Rückkehr ist für ca. 21.00 Uhr geplant. Die Kosten betragen 25 Euro pro Person und beinhalten die Busfahrt, die Teilnahme an der Stadtführung sowie den abendlichen Imbiss (Getränke nicht inbegriffen). Anmeldungen ab sofort im Seniorenbüro der Gemeinde, Erwin-Renth-Straße 15 in Budenheim, Telefon 06139/1490.

Gemeinde- und Städtebund

Die neue Homepage des GStB ist online (www.gstb-rlp.de). Das neue Layout ist optimal nutzbar für mobile Endgeräte und auch die Inhalte wurden überarbeitet und ergänzt. Die neue Internetpräsenz soll der interessierten Öffentlichkeit ein vollständigeres Bild davon vermitteln, wofür sich der Verband stark macht und welche Aufgaben er im Einzelnen erfüllt. Besucher werden daher gleich auf der Startseite über aktuelle Positionierungen des Verbandes zu wichtigen politischen Themen informiert. Die

Suche nach dem richtigen Ansprechpartner in der Geschäftsstelle in Mainz wird durch eine Auswahl nach Zuständigkeiten erleichtert. Zudem werden die Mitglieder des GStB mit der Seite noch besser sichtbar: Auf der Startseite werden per Zufallsgenerator im Wechsel Bilder der Städte und Gemeinden aufgeführt und eine vollständige Liste aller Mitgliedskommunen gibt es in der Rubrik „Wir über uns/Mitglieder“.

HELAU

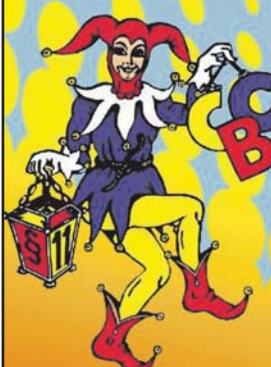
Der Kartenvorverkauf beginnt!

carnival-club Budenheim 1925 e.V.
 >> Die Rheischnooke <<

Veranstaltungen

2019

Vorverkaufstermine siehe homepage



Kongress der Frau „Glitter, Flitter, Ladies Night“
 Samstag, 02.02.2019, 19.11 Uhr
 Turnhalle Budenheim

Kinderfastnacht „Weltraumfieber“
 Sonntag, 03.02.2019, 15:11 Uhr
 Turnhalle Budenheim

Budenum und drumerum
 Samstag, 09.02.2019, 19:11 Uhr
 Turnhalle Budenheim

Budenheimer Narrentanz
 Samstag, 16.02.2019, 19:11 Uhr
 Turnhalle Budenheim

Altweiberball
 Donnerstag, 28.02.2019, 20:11 Uhr
 Waldsporthalle Budenheim

Rathauserstürmung „Spass uff de Gass“ auf dem Platz der Generationen
 Samstag, 02.03.2019, 11:11 Uhr

Heringessen im Bürgerhaus
 Aschermittwoch, 06.03.2019, 19:11 Uhr

Kartenvorverkauf • Telefon: 0152 - 29 01 59 16
www.carnival-club-budenheim.de

Der erste Kartenvorverkauf in der
 Vinothek Wein-Klein findet am
16.11.2018, 17.00 bis 19.00 Uhr, statt

Von Haus zu Haus

Werbung in der Heimat-Zeitung Budenheim
wird in der gesamten Gemeinde gelesen.

Nutzen Sie die Gelegenheit mit der Schaltung eines Inserates.

Sie erreichen uns unter Telefon: 06722-9966-0

Leserbriefe



Leserbriefe geben stets die Meinung des Einsenders wieder, die nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen muß.

Klimawandel mehr beeinflussen

Peter Axt, Budenheim, antwortet auf den Leserbrief von Winfried Klein:

In seinem Leserbrief vom 25. Oktober 2018 weist Winfried Klein zurecht darauf hin, dass die Gemeinde Budenheim nicht in der Lage ist, den Klimawandel nennenswert zu beeinflussen, auch wenn es auf der lokalen Ebene wesentlich größere Erfolge zu verzeichnen gibt, als auf nationaler oder internationaler Ebene. Diese Entwicklung in Bezug auf die Einhaltung gesetzlich festgelegter Standards zur energetischen Sanierung wurde von dir als Architekt zu recht positiv dargestellt, zumal Energieeinsparung auch betriebswirtschaftlich sinnvoll ist, und als zusätzlicher Treiber für diese Entwicklung gesehen werden muss.

Die aktuell zu beobachtenden baulichen Veränderungen – so lernen wir – sind von der Gemeinde und ihrem demokratisch gewählten Rat nicht oder nur wenig zu beeinflussen. Nur so ist es zu erklären, dass der kürzlich tagende Bauausschuss, die Weiterleitung einer Bauanfrage zur Erstellung von 13 Wohneinheiten in der Schillerstraße zur Genehmigung an die Kreisverwaltung ohne nennenswerte Diskussion weitergegeben hat. Lediglich eine Vertreterin der Fraktion der Grünen hatte bemerkt, dass es sich hierbei um einen massiven Eingriff handelt. Es ist fast überflüssig zu erwähnen, dass auf dem zu bebauenden Grundstück sich ein – wenn auch großzügiges – Einfamilienhaus befindet. Die Kreisverwaltung dürfte bei geschätzten Steuereinnahmen alleine für Grunderwerbsteuer von etwa 350.000 bis 400.000 EUR, die dem Land Rheinland Pfalz zugesprochen werden, kaum die Zustimmung verweigern. Man darf sich in diesem Zusammenhang auch die Frage stellen, worin die bisher so hart verteidigte Selbständigkeit der Gemeinde eigentlich besteht. Inwieweit die geplante Baumaßnahme auf die im Folgenden beschriebenen klimatischen Effekte Rücksicht nimmt ist nicht bekannt: Starkregen – Flächenversiege-

lung begünstigt den raschen Abfluss großer Regenmengen und lokale Überflutungen. Gegenmaßnahmen: Rückhaltebecken, Querschnittsvergrößerung der Kanalisation: Beides wurde von der Gemeinde in Angriff genommen. Prima! Neubauten müssen meines Wissens nach allerdings keinerlei Maßnahmen zur Verzögerung des Regenabflusses oder zur Begünstigung der natürlichen Versickerung großer Regenmengen nachweisen.

Trockenheit: Maßnahmen zur Milderung: Bau von Zisternen. Im Rahmen des Neubaugebiets ‚Am Lenneberg‘ wurde dies vor Jahren abgelehnt. Hitzeperioden: Maßnahmen zur Dachbegrünung, Beschattung von Asphalt und Verbundpflaster. Einsatz kühlender Hausfassaden und deren Begrünung. Jedoch sind es nach meiner Ansicht nicht nur Maßnahmen von privaten Bauherren, die zur Verminderung der Auswirkung dieses Phänomens beitragen können. In dem aufgeführten Beispiel der Schweiz (in der ich seit einigen Monaten lebe und arbeite) zeigt deutlich, dass die Behörden und Bürger hier wesentlich weiter sind. In den von modernen Apartmenthäusern geprägten Neubauvierteln von Zürich finden sich viele Grünflächen zur Freizeitgestaltung (öffentlich zugänglicher Rasen-Fußball- und Tennisplätze plus Gemeinschaftsflächen), eine maßvolle Reduktion von versiegelter Fläche für Parkraum und Verkehrsfläche durch den konsequenten Ausbau des Nahverkehrs und nicht zuletzt eine häufig anzutreffende Fassadenbegrünung. So waren die Sommermonate einigermaßen erträglich.

Bezeichnend finde ich es, dass in der Antwort vom 25.10.2018 lediglich aus der Sicht eines Architekten und nicht aus der Sicht eines Ortsplaners gesprochen wird. Ich schließe daraus, dass deine Meinung und die der CDU geführten Verwaltung – aus welchem Grund auch immer – deckungsgleich sind.

Die Gemeinde Budenheim tut wenig um zumindest die noch verbliebenen öffentlichen Flächen in einem ordentlichen bepflanzten Zustand zu halten. Die Birke auf der Grünfläche vor dem Rathaus

hat die letzte Trockenheit offenbar nicht überlebt (s. Bild). Auch hier soll – wir ahnen es – ein Neubau zur Aufnahme der örtlichen Wohnungsbaugesellschaft entstehen.

Elektroautos

Das Thema Elektromobilität ist komplex und tatsächlich ist meine Aussage in Bezug auf die Nutzung von Elektrofahrzeugen nicht ganz präzise. Die aktuell verfügbare Technologie ist – zumindest im privaten Bereich (so die Süddeutsche Zeitung) bisher den „Eliten“ vorbehalten. Eine Privatperson wird kaum ein Fahrzeug nutzen, das zwischen 30.000 und 80.000 EUR kostet und mit dem er

– aufgrund der geringen Reichweite – nicht in der Lage ist seinen Alltag (inkl. Urlaubsfahrt) zu bestreiten. Hier hat offenbar bisher die ökonomische Vernunft des Verbrauchers gesiegt. Dass die Gemeinde zu einem anderen Schluss (unter Berücksichtigung eines gänzlich anderen Nutzungsprofils sowie der Verwendung von Steuermitteln) kommt, wundert mich daher nicht. Dabei sind elektrisch betriebene Fahrzeuge tatsächlich zukunftsfähig – wie die elektrischen Züge der Deutschen Bahn zeigen, ohne die ich nur schwer meiner beruflichen Tätigkeit nachgehen könnte.



Benötigen Sie Hilfe bei Ihrer Traueranzeige?

Wir beraten Sie gerne persönlich.

Öffnungszeiten:

Montag-Donnerstag 8.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Rheingau
Die besten Seiten unserer Region
Echo
Verlag GmbH

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0 · info@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de



Energietipp

Wärmespeicherung wichtiger als Wärmedämmung?

Mainz. (VZ-RLP) – Ist es sinnvoller die Wärme in massiven Wänden des Hauses zu speichern als das Haus umfassend zu dämmen? Jeder Speicher muss zunächst aufgeladen werden und entlädt sich mit der Zeit wieder. Wie schnell sich ein Speicher entlädt, hängt von der Speichermasse, der Oberfläche, der Dämmung und den Temperaturunterschieden ab. Auch eine Wärmflasche im Bett ist nur hilfreich, wenn die Bettdecke als Dämmschicht hinzukommt. Ohne die Bettdecke ist die gespeicherte Wärme schnell verloren.

Übertragen auf Gebäude heißt das, massive Wände mit viel Speichermasse können die Abkühlung und Aufwärmung im Haus

verlangsamen, aber nicht die Energieverluste begrenzen. Wer diese Energieverluste verringern möchte, kommt an der Dämmung nicht vorbei. Im Winter kann jeder den Unterschied zwischen Dämmen und Speichern selbst erfahren. Der eigene Körper ist ein guter Wärmespeicher. Am angenehmsten fühlt sich, wer im Winter eine Wärmedämmung in Form einer kuscheligen Jacke anlegt. Niemand käme auf die Idee, eine Rittersrüstung zu tragen, weil die Speichermasse hoch ist.

Im Sommer verzögern Speichermassen das Aufheizen des Gebäudes. Es sei denn, es kommt den ganzen Tag über viel Sonnenstrahlung durch große Glasflächen oder Dachflächenfenster ins

Haus. Dann haben es auch die Speichermassen schwer, diese Wärmeenergie wegzupuffern.

Weitere Details erläutern Ihnen gerne die Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Energieberatung ist in Mainz am Donnerstag, den 15.11.18 von

12.30 – 18:30 Uhr im Umweltinformationszentrum (Dominikanerstraße 2) und am Mittwoch, den 14.11.18 von 10.00 – 17.45 Uhr in der Verbraucherzentrale (Seppel-Glückert-Passage 10, 2.OG). Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Telefonische Voranmeldung unter 0800 / 60 75 600 (kostenlos).

Redaktions- und Anzeigenschluß

für die nächste

Heimat-Zeitung

ist am Dienstag um 16 Uhr!

kana- disches Rentier	altes Wohn- haus	großer kasachi- scher See	Schön- ling (franz.)	Bank- ansturm	kalter Wind an der Adria	austra- lischer Wild- hund	berühm- tes Musical	Schnell- zug	vorher, früher	„Der Appetit ... beim Essen“	alter Musik- schlager	Land in Gemein- besitz	je (latein.)
▶	▶		▶	Arbeits- einheit	▶			▶	▶	Berg in Grie- chen- land		▶	▶
▶				Ge- wichts- einheit (Abk.)		weitma- schige Unter- wäsche					Vorläufer der OSZE		
flache breiige Masse		Laute von Hunden	dt. Schauspieler, Manfred	▶			Frauen- figur bei ,Dallas', ... Ellen			griechi- sche Vorsilbe: klein			
Gast- stätten- art	flaches Wohn- haus	▶					absurd	▶					Blut- flüssig- keit
▶			russi- sches Kampf- flugzeug								Abfall	Schande	span. Mehr- zahl- artikel
▶													
dichter Rauch	Papa- geien- vögel	medizi- nisch: Hormon									weib- liche Ziege	Fremd- wortteil: gleich	
Wett- kampf- gewinn	▶	▶											
▶			Steck- stift										
Roman- figur von Twain			Erbgut- träger								Kfz-Z. Heins- berg	soziales Umfeld	
											fahren- des Volk		
kurzer Ausflug	▶			Mineral- farbe		mongol. Herr- scher- titel	festes See- zeichen	kelti- scher Name Irlands	Kurz- mittei- lungen (Kw.)		Hafen- stadt in Mali		Fremd- wortteil: ...freund
▶						ab- schlie- ßen	▶					quälen- der Nacht- geist	
putzig		Scherz		Emirat am Per- sischen Golf	▶			Abk.: Mittwoch		Kopf- schmuck des Hirschs			
Schlech- tester im Wett- kampf	eine Lage- bezeich- nung	▶				japa- nisches Gewand	▶				Zahl- wort		
▶					Knorpel- scheibe im Knie- gelenk	▶						Mon- golen- dorf	



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Abendsprechstunde des Bürgermeisters im November 2018

Die Abendsprechstunde des Bürgermeisters im November findet statt am Donnerstag, 08. November 2018, in der Zeit von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.
 Budenheim, 29. Oktober 2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
 (Stephan Hinz)
 Bürgermeister

Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Bodenmanagement Limburg a. d. Lahn für folgende Geltungsbereiche: Gemeinde Budenheim und Stadt Oestrich-Winkel

Aktenzeichen: F 978

Flurbereinigungsverfahren Eltville-Erbach, Rheingau-Taunus-Kreis

Einladung zu einer Teilnehmerversammlung der Teilnehmergemeinschaft

des Flurbereinigungsverfahrens F 978 Eltville-Erbach

am **Mittwoch, den 21.11.2018, um 16:30 Uhr** findet in der Kath. Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Rheingau, Kirchort Erbach, Katholisches Pfarrzentrum, Hauptstr. 35, 65346 Eltville-Erbach eine Teilnehmerversammlung für die Teilnehmer des Flurbereinigungsverfahrens F 978 Eltville-Erbach statt.

Gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG sind die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer in geeigneter Weise eingehend über das Flurbereinigungsverfahren einschließlich der voraussichtlich entstehenden Kosten aufzuklären.

Die Teilgebiete 1 bis 8 des Flurbereinigungsverfahrens sind erfolgreich ausgebaut und die vorläufigen Besitzweisungen haben stattgefunden. Zur Begleichung der Teilnehmerbeiträge ist nun die Bildung von Beitragsgebieten und die Hebung von Vorschussbeiträgen vorgesehen. Zu einer entsprechenden Informationsveranstaltung werden hiermit die Teilnehmer des Flurbereinigungsverfahrens eingeladen.

Themen: Vorstellung der Beitragsgebiete und geplante Durchführung der Vorschusshebung

Limburg an der Lahn, den 23.10.2018

Amt für Bodenmanagement Limburg a. d. Lahn
 Berner Straße 11
 65552 Limburg a. d. Lahn

Im Auftrag: gez. M. Albrecht, Verkehrsleiter

Bekanntmachung

Gemeinde Budenheim

Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderates am

Mittwoch, 07. November 2018, 18.00 Uhr,

Rathaus,
 Berliner Straße 3, 55257 Budenheim

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Einstellung des Bebauungsplanverfahrens „Kirchstraße“
3. Einzelhandelskonzept der Gemeinde Budenheim; Selbstbindungsbeschluss
4. 9. Änderung des Flächennutzungsplanes (1983) der Gemeinde Budenheim für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Einzelhandelsentwicklung Kirchstraße“; Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 und § 8 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB)
5. Bebauungsplan „Einzelhandelsentwicklung Kirchstraße“;
 - 1.) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
 - 2.) Freigabe der vereinfachten raumordnerischen Prüfung mit integriertem Zielabweichungsverfahren
6. Konzeption Radverkehrsnetz Budenheim
7. Jahresabschluss 2017 der Wohnungsbaugesellschaft Budenheim GmbH; Wirtschaftsplan 2019 der Wohnungsbaugesellschaft Budenheim GmbH
8. Bauvoranfragen, Bauanträge
 - a) Bauvoranfrage zur Errichtung von 2 Mehrfamilienhäusern, Obere Waldstraße b) Bauantrag zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 5 Wohneinheiten,
- Im Gehen 21;
- hier: Befreiungsantrag wegen Überschreitung der Baugrenze
9. Nachwahl zu den Ausschüssen
10. Annahme von Spenden / Sponsoring

11. Umbenennung der Gemeindestraße „Backhauswiese“

12. Wegemitenbenutzung; Änderung des bestehenden Vertrages

13. Antrag der CDU-Fraktion 5/2018 vom 24.10.2018 zu den meinRad-Stationen

14. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

15. Mitteilungen

16. Anfragen

17. Sachstandsbericht Bauleitplanungen

18. Sachstand Rathausumbau

19. Grundstücksangelegenheiten

20. Personalangelegenheiten

21. Verschiedenes

Budenheim, 29. Oktober 2018

(S. Hinz)

Bürgermeister

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

06.11. Neumann, Gerlinde 75 J.
 09.11. Benitz, Renate 75 J.

Bekanntmachung

Ergebnisse der Sitzung des Verwaltungsrates der Gemeindewerke Budenheim AöR (GwB) vom 25.10.2018

1. Der Änderung des Wegemitenbenutzungsvertrages zwischen Gemeinde und Gemeindewerke wird zugestimmt.
2. Der Bericht des Gewässerschutzbeauftragten wird zur Kenntnis genommen.
3. Über den Sachstand der Straßenzustandserfassung wird berichtet.
4. Dem Grunderwerb von der Gemeinde wird zugestimmt.

Gemeindewerke Budenheim AöR

Bekanntmachung

Bekanntgabe der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd (SGD Süd)

Die SGD Süd gibt aufgrund des § 17 Abs. 3 Landesnaturschutzgesetz vom 6. Oktober 2015 (GVBl. S. 283) bekannt:

Der Bewirtschaftungsplanentwurf für das Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Gebiet „Kalkflugsandgebiet Mainz – Ingelheim“ sowie das Vogelschutzgebiet „Dünen- und Sandgebiet Mainz – Ingelheim“ liegt vor.

Der Planentwurf mit Hinweisen dazu kann in der Zeit vom 12. November 2018 bis einschließlich 12. Dezember 2018 eingesehen werden:

Im Internet unter www.naturschutz.rlp.de unter Fachinformationen, Natura

2000, Bewirtschaftungsplanung, Offenlegung

Planentwürfe. Dort finden Sie auch Antworten auf „Häufig gestellte Fragen“

und weitere Informationen zur Bewirtschaftungsplanung und Natura 2000.

Bei der Stadtverwaltung Mainz, Untere Naturschutzbehörde, Geschwister-Scholl-Str. 4, 55131 Mainz, während folgender Dienstzeiten:

montags bis freitags von 9.00 – 12.00 Uhr und montags bis donnerstags von 14.00 – 15.30 Uhr.

Bei der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Untere Naturschutzbehörde, Georg-Rückert-Str. 11, 55218 Ingelheim, während folgender Dienstzeiten:

montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr, montags bis mittwochs von 14.00 – 15.30 Uhr und donnerstags von 14.00 – 18.00 Uhr.

Bei der SGD Süd, Obere Naturschutzbehörde, Friedrich-Ebert-Str. 14, 67433 Neustadt an der Weinstraße, während folgender Dienstzeiten: montags bis freitags von 9.00 – 12.00 Uhr und montags bis donnerstags von 14.00 – 15.30 Uhr.

Fachliche Anregungen, Hinweise und Stellungnahmen zum vorliegenden Planentwurf können bei den angegebenen Naturschutzbehörden während des Einsichtnahmezeitraums schriftlich vorgebracht werden oder auch noch bis zwei Wochen danach an die obenstehenden Adressaten gesendet werden.

Nach Abschluss der Phase der öffentlichen Beteiligung und nach Prüfung und Einarbeitung eventueller Anregungen und Hinweise kann der endgültige Plan anschließend dauerhaft im Internet unter www.naturschutz.rlp.de – Fachinformationen – Natura 2000 – Bewirtschaftungsplanung – Bewirtschaftungspläne – eingesehen werden.

Neustadt an der Weinstraße, 23. Oktober 2018

Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd

– Obere Naturschutzbehörde –
 Friedrich-Ebert-Straße 14

67433 Neustadt an der Weinstraße

Im Auftrag

Friedrich-Wilhelm Duffert

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 05.11.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
BlueBox-Küchen-DingsBums

Dienstag, 06.11.18

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:

Mittwoch, 07.11.1816.00 – 18.30 Uhr Offener Treff:
BlueBox-KIDZ**Donnerstag, 08.11.18**16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
Spiele-Abend**Freitag, 09.11.18**16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff: Tur-
nier-Tag

Budenheim, 29.10.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim
(S. Hinz)
Bürgermeister**Bekanntmachung****Seniorentreff „60 plus“ der Ge-
meinde Budenheim in der Erwin-
Renth-Str. 15****Montag, 05.11.2018**9.00 Uhr Sitztanz (1 Euro)
15.00 Uhr Gedächtnistraining
17.30 Uhr Parkinson – Gymnastik**Dienstag, 06.11.2018**15.00 Uhr Kegeln
17.00 Uhr Probe Seniorenchor**Mittwoch, 07.11.2018**15.00 Uhr Bewegung hält fit und
macht Spaß: Gymnastik mit Gabi
Bieser (1 Euro)

16.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 08.11.201815.00 Uhr Kaffeeklatsch im
Seniorentreff**Freitag, 09.11.2018**14.30 Uhr Geselliges Zusammensein
mit der AWO Budenheim

15.30 Uhr Rätselraten

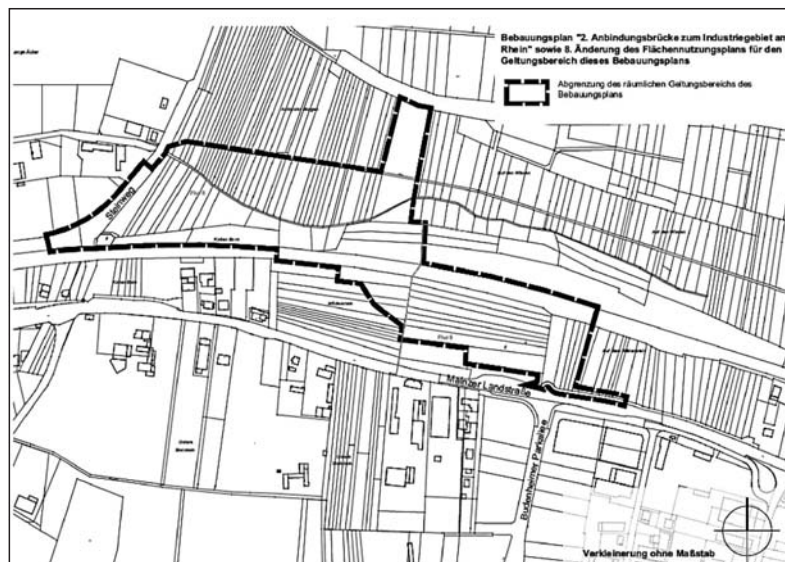
–Donnerstags von 11.00 – 12.00 Uhr
Sprechstunde des Pflegestützpunkts
(Herr Mottl): Beratung und Hilfe
rund um das Thema Pflege–Einkaufsdienst für Senioren: diens-
tags (Netto) und freitags (Rewe)
Um telefonische Anmeldung einen
Tag vorher wird gebeten
(06139/1490).–Seniorenseicherheitsberatung: Gerd
Breit Tel.: 06139/9625786

Roswitha Mann Tel.: 06139/8086

Budenheim

Gemeindeverwaltung Budenheim
(Stephan Hinz)
Bürgermeister**Bekanntmachung****8. Änderung des Flächennutzungs-
plans (1983) und Aufstellung des
Bebauungsplanes. „2. Anbindungs-
brücke zum Industriegebiet am****Rhein“ i. V. m. 1. Änderung des Be-
bauungsplanes „Budenheimer
Parkallee“ und 3. Änderung des
Bebauungsplanes „Industriegebiet
am Rhein“ der Gemeinde Buden-
heim (Parallelverfahren); öffent-
liche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2
Baugesetzbuch (BauGB)**Der Gemeinderat der Gemeinde Bu-
denheim hat in seiner Sitzung am
26.09.2018 für das Verfahren zur 8.
Änderung des Flächennutzungspla-
nes sowie für das Verfahren zur Auf-
stellung des Bebauungsplanes „2.
Anbindungsbrücke zum Industriege-
biet am Rhein“ i. V. m. 1. Änderung
des Bebauungsplanes „Budenheimer
Parkallee“ und 3. Änderung des Be-
bauungsplanes „Industriegebiet am
Rhein“ die Freigabe der öffentlichen
Auslegung (§ 3 Abs. 2 BauGB) be-
schlossen.Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird hier-
mit bekannt gemacht, dass in der Zeit
von **Montag, 12.11.2018, bis ein-
schließlich Freitag, 14.12.2018** bei
der Gemeindeverwaltung Buden-
heim, Berliner Straße 3, 55257 Buden-
heim, Rathaus, Bauamt, montags
bis mittwochs von 07:30 Uhr bis
12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis
15:00 Uhr, donnerstags von 07:30
Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr
bis 18:00 Uhr, freitags von 07:30 Uhr
bis 12:00 Uhr, die nachfolgend auf-
geführten Unterlagen zur allgemei-
nen Einsichtnahme der Öffentlichkeit
öffentlich ausliegen:Die Entwürfe der 8. Änderung des
Flächennutzungsplanes, des Bebau-
ungsplanes „2. Anbindungsbrücke
zum Industriegebiet am Rhein“, der
textlichen Festsetzungen, der Begrün-
dung und des Umweltberichtes. Es
liegen folgende umweltbezogene
Unterlagen zu den Entwürfen der o.
g. Bauleitpläne vor (bei den Ord-
nungs-Nummern (7)–(18) handelt es
sich um Stellungnahmen aus der
frühzeitigen Beteiligung der Behör-
den und sonstiger Träger öffentlicher
Belange nach § 4 Abs.1 BauGB):(1) Umweltbericht gemäß § 2a
BauGB zum Bebauungsplanentwurf
und zur 8. FNPÄnderung, BIER-
BAUM.AICHELE.Landschafts-
architekten vom 31.08.2018(2) RE-Genehmigungsentwurf Stra-
ßenplanung Erläuterungsbericht und
Plan einschließlich Entwässerungs-
konzept, Ingenieurgesellschaft Wei-
land vom Juli 2018(3) Fachbeitrag Fauna und arten-
schutzrechtliche Prüfung, Beratungs-
gesellschaft Natur dbR vom August
2018(4) Schalltechnische Untersuchung
zum geplanten Straßenneubau, Inge-
nieurbüro Pies vom 1. September
2017

(5) Geotechnische Berichte, Geo-

labor Kern, Teilbericht Verkehrs-
wegebau vom 29. April 2011, Teilbe-
richt Brückenbau vom 28. Juni 2011
und Ergebnisbericht Baugrundunter-
suchung im Bereich des geplanten
Brückenstandorts – Variante Wilden-
stein Mitte, Geolabor Kern vom 5.
Oktober 2012(6) Verkehrsuntersuchung, Krebs und
Kiefer Ingenieure GmbH vom 12.
Mai 2017(7) Stadtverwaltung Mainz vom
17.08.2017(8) Struktur- und Genehmigung-
direktion Süd, Regionalstelle Wasser-
wirtschaft, Abfallwirtschaft, Boden-
schutz, Mainz vom 07.08.2017(9) Gemeindewerke Budenheim AöR
vom 15.08.2017(10) Deutscher Wetterdienst vom
17.08.2017(11) Mainzer Netze GmbH vom
18.08.2017(12) Kraftwerke Mainz-Wiesbaden
AG vom 16.08.2017(13) 2 Teilstellungnahmen Vodafone
Kabel Deutschland vom 11.08.2017(14) Landesamt für Geologie und
Bergbau Rheinland-Pfalz vom
14.08.2017(15) Landwirtschaftskammer Rhein-
land-Pfalz vom 24.08.2017(16) 2 Teilstellungnahmen der Kreis-
verwaltung Mainz-Bingen, Abt. Bau-
en und Umwelt vom 23.08.2017(17) Magistrat der Landeshauptstadt
Wiesbaden vom 22.08.2017(18) Deutsche Bahn AG, DB Immo-
bilien, Region Mitte vom 04.09.2017
Die Bezugnahme erfolgt im Folgen-
den unter der jeweiligen Ordnungs-
nummer.Umweltbezogene Informationen zu
den Schutzgütern Boden und Fläche
finden sich in (1), (2), (5), (8), (14)
und (15).Es werden Aussagen getroffen bzw.
Hinweise gegeben zu:
Relief, vorhandenen Böden, Bewer-
tung der Bodenfunktionen (Ertrags-
und Lebensraumfunktion, Boden-wasserhaushalt, Filter- und Puffer-
vermögen), Auswirkung durch das
Vorhaben insbesondere Versiegelung,
Bodenschutzklausel, Verbrauch land-
wirtschaftlicher Nutzfläche, Aus-
gleich der Neuversiegelung und son-
stiger Eingriffe in den Bodenhaushalt,
Maßnahmen zum Bodenschutz, Bau-
grunduntersuchungen und Prüfung
auf Altlasten bzw. schädliche Boden-
veränderungen.Umweltbezogene Informationen zum
Schutzgut Wasser finden sich in (1),
(2), (5) (8), (9) und (16).Es werden Aussagen getroffen bzw.
Hinweise gegeben zu:
Überschwemmungsgebiet des
Rheins und Hochwasserschutz, Ver-
lust von Hochwasserretentionsraum
und dessen Ausgleich, Grundwasser-
verhältnisse, Versickerungsfähigkeit
der Böden, Abzugsgraben und Ent-
widmung als Gewässer, Vermeidungs-
und Ausgleichsmaßnahmen
für Eingriffe in den Wasserhaushalt,
Entwässerungskonzept zur Bewirt-
schaftung des Regenwassers durch
breitflächige Versickerung und Rück-
haltung.Umweltbezogene Informationen zu
den Schutzgütern Klima/Klimaan-
passung und Luft finden sich in (1),
(2), (6), (10) und (15).Es werden Aussagen getroffen bzw.
Hinweise gegeben zu:
bestehender klimatischer Situation
im Planungsgebiet und deren Bewer-
tung, bioklimatische Belastungen,
klimaökologische Auswirkungen der
Planung z. B. Kälteinseleffekte, Luft-
belastungen, Verkehrsprognosen und
Verkehrsverlagerung, Maßnahmen
zum Klimaschutz z. B. Begrünung
und Versickerung. Umweltbezogene
Informationen zu den Schutzgütern
Tiere, Pflanzen und biologische Viel-
falt finden sich in (1), (2), (3), (7),
(16) und (18).Es werden Aussagen getroffen bzw.
Hinweise gegeben zu:
bestehenden Vegetations- und Nut-

zungsstrukturen, Bedeutung für die biologische Vielfalt, Bestand und Betroffenheit von europäischen Vogelarten und streng geschützten Arten (u. a. Zauneidechse, Kammmolch), artenschutzrechtliche Prüfung und Artenschutzkonzept, Auswirkungen des Straßenbauvorhabens auf Biotop, Tier- und Pflanzenarten und Maßnahmen zur Vermeidung und zum Ausgleich, Prognose zu Auswirkungen auf umliegende NATURA 2000-Gebiete, Auflagen für Bepflanzungen in Leitungsschutzstreifen. Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Landschaft finden sich in (1), (2), (16) und (17).

Es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Bewertung des vorhandenen Landschaftsbildes, Ortsrandlage mit Kulturlandschaft, Vorbelastungen durch Verkehrsachsen, Lärm und Industrie, Auswirkungen durch das Straßenbauvorhaben und geplante Maßnahmen zum Schutz des Landschaftsbildes z. B. Gehölzerhalt und Begrünung. Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Menschen, einschließlich der menschlichen Gesundheit, finden sich in (1), (2), (4), (5), (6), (8), (14), (15) und (16).

Es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Bioklimatischen Auswirkungen, Verkehrszahlen, Verkehrsbelastung und -verlagerung, schalltechnische Untersuchung von Lärmimmissionen durch das Straßenbauvorhaben, Naherholungsfunktion, Erhalt und Ausbau von Wegebeziehungen, Prüfung von Grundwasser- oder Bodenbelastung, baubedingte Belastungen. Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Kulturgüter finden sich in (1).

Es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Schutzwürdigen Kulturgütern wie Bodendenkmälern/Denkmälern, die im Plangebiet jedoch nicht vorhanden sind. Umweltbezogene Informationen zum Schutzgut Sonstige Sachgüter finden sich in (1), (11), (12), (13) und (18).

Es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Ver- und Entsorgungsleitungen und

deren Schutzstreifen, Hochspannungsleitung und Bahnstromleitung, Leitungsrechten, Wirtschaftsweg. Umweltbezogene Informationen zu Wechselwirkungen zwischen den vorgenannten Schutzgütern finden sich in (1), (2), (5) und (16).

Es werden Aussagen getroffen bzw. Hinweise gegeben zu: Multifunktionalität der geplanten Ausgleichsmaßnahmen für verschiedene Schutzgüter, Wechselwirkungen mit angrenzenden Schutzgebieten, Bewirtschaftung des Regenwassers mit Auswirkungen auf Boden, Wasserhaushalt.

Die Unterlagen zur öffentlichen Auslegung sind im oben genannten Zeitraum auch im Internet unter **www.budenheim.de**, dann unter „Aktuelles“, dann unter „öffentliche Auslegung“, dann unter „8. Änd. FNP u. Aufstellung BP 2. Anbindungsbrücke“ sowie unter **www.geoport.rlp.de** abrufbar.

Bei der Erarbeitung der Inhalte der vorgenannten Bauleitplanverfahren wurde gemäß § 2 Abs. 4 BauGB eine Umweltprüfung durchgeführt und gemäß § 2a Satz Nr. 2 BauGB ein Umweltbericht erstellt. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist bei der Gemeindeverwaltung Budenheim, Berliner Straße 3, 55257 Budenheim, Rathaus, Bauamt, schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die vorgenannten Bauleitpläne unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist.

Dieser Bekanntmachung ist ein Übersichtsplan beigelegt, in dem der Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung und des Bebauungsplanes durch eine verstärkte Linie gekennzeichnet ist. Der abgedruckte Plan hat keine Rechtsverbindlichkeit. Budenheim, 29.10.2018

Gemeindeverwaltung Budenheim

(S. Hinz)

Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 4.11.2018

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin Ulla Klotzki)

Dienstag, 6.11.2018

17.00–18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 – 20.00 Uhr Teenkreis

Mittwoch, 7.11.2018

20.00 – 21.00 Uhr Kleine Kantorei Chorprobe

Donnerstag, 8.11.2018

16:15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im ASB-Heim (Pfr. Dr. Stefan Volkmann) 17.00 – 17.45 Uhr Kinderchor

17.30 Uhr St. Martinsfeier des Ev. Kindergartens Budenzauber

Freitag, 9.11.2018

17.00 bis 18.30 Uhr Jungschar „Crazy Cookies“

Büro-Öffnungszeiten

Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr, Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr;

Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr, Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2, Tel.-Nr. 368

18:30 Uhr Allerseelenmesse mitgestaltet vom Kirchenchor

Samstag, 3.11.2018

15:00 – 19:00 Uhr Buchausstellung, Margot-Försch-Haus

18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 4.11.2018

10:00 Uhr Hochamt

Montag, 5.11.2018

15:00 Uhr Seniorennachmittag mit Filmvorführung

Dienstag, 6.11.2018

18:00 Uhr Infoabend Firmkurs, Margot-Försch-Haus

Mittwoch, 7.11.2018

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

18:30 Uhr Heilige Messe

19:30 Uhr Treffen von Gruppen und Kreisen, Margot-Försch-Haus

Donnerstag, 8.11.2018

19:30 Uhr Treffen kfd-Frauen, Bücherei

Freitag, 9.11.2018

15:30 – 17:00 Uhr Probe Weihnachtsmusical, Margot-Försch-Haus

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab 18:00 Uhr Büchereitreff

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr

Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr

geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus und freut sich jederzeit

über neue Sängerinnen und Sänger.

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Katholische Pfarrgemeinde

Freitag, 2.11.2018

15:30 – 17:00 Uhr Probe Weihnachtsmusical, Margot-Försch-Haus

Verteilen Sie Ihre Werbung in alle Haushalte!
Mit z.B. einer Beilage in Ihrer Heimat-Zeitung Budenheim !!!

Info-Telefon: 06722/9966-0

Sport



Von Traumtoren und Schlitzohren

Souveräner Heimsieg gegen Vallendar / Auftakt der „Woche der Wahrheit“

Die Oberliga-Mannschaft der Sportfreunde Budenheim ist mit einer überzeugenden Leistung und einem souveränen 37:23-Heimsieg gegen die „Löwen“ des HV Vallendar in die „Englische Woche der Wahrheit“ gestartet. Bereits am Allerheiligen-Donnerstag trifft das Team von Volker Schuster um 17 Uhr in der Waldsporthalle als derzeitiger Tabellenzweiter auf seinen direkten Verfolger TV Offenbach. Und zwei Tage später kommt es am Samstag zum Gipfeltreffen beim bislang verlustpunktfreien Ligaprimus TV Hochdorf.

Der Start in die Partie gegen die Gäste aus Vallendar glich vielen bisherigen Spielen der Sportfreunde in dieser Saison: Trotz körperlicher und spielerischer Überlegenheit verhindern individuelle Fehler, dass sich das Team von Trainer Volker Schuster frühzeitig komfortabel absetzen konnte. Zwar legten die Gastgeber los wie die Feuerwehr und erzielten innerhalb der ersten zwei Minuten gleich eine 3:0-Führung, die sie bis zum spektakulären 6:3 – Eike Rigterink erzielte vom Kreis aus im Rückwärtsfallen ein technisch perfektes Traumtor – halten konnten. Doch statt nachzusetzen und das Spiel frühzeitig zu entscheiden, schalten sie anschließend direkt mehrere Gänge zurück, so dass die Vallendarer „Löwen“ im-

mer besser ins Spiel fanden. Durch ihre guten Pässe an den Kreis und ihr geduldiges Angriffsspiel konnten sie in der 15. Minute zum 7:7 ausgleichen.

Erfolgreiche Abschlüsse

Nun erst legten die Sportfreunde den Hebel erneut um, machten die Schotten in der Abwehr dicht, nutzten ihre Torgelegenheiten konsequent und bestraften jeden Fehler der Gäste eiskalt. Über 10:7 (18.) und 14:10 (25.) kamen die Sportfreunde dadurch zu einer 17:12-Pausenführung. Die zweite Halbzeit begann, wie die erste aufgehört hatte: Die Sportfreunde bestraften einfache Fehler des Gegners, die insbesondere mit ihrem eigenen siebten Feldspieler völlig überfordert schienen und mehrere Treffer ins leere Tor kassierten. Spektakulär in dieser Phase war das freche Tor von Sportfreund-Linksaußen Armin Henke zum 24:15 in der 38. Minute: Im Stile eines Schlitzohrs lauerte er im Wechselbereich außerhalb des Spielfeldes auf die passende Gelegenheit. Als diese kam – Vallendar war noch ganz gemächlich und verträumt im Spiel aufbau – fing er blitzschnell von der Bank kommend einen Pass der völlig überrumpelten Vallendarer ab und schloss diesen auf Höhe der Mittellinie direkt ins verwaiste Gästetor ab.

Nachdem der Vorsprung der



Gratulation vom kleinsten-größten Fan: Trainersohn Levin feiert nach dem Abpfiff SFB-Kreisspieler Kevin. Foto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer

Heimmannschaft gegen die sichtlich resignierenden Rheinländer immer mehr wuchs – zehn Minuten vor dem Ende hatte Christopher Goetzi das 32:19 erzielt – verlor das Spiel etwas die Spannung. Volker Schuster verzichtete darauf, den Gegner mit einer Zwanzigplus-Packung nach Hause zu schicken und gab stattdessen vielen Spielern Einsatzzeit. Am Ende stand beim 37:23 ein verdienter und überzeugender Sieg der Sportfreunde, der sogar noch höher hätte ausfallen können.

Der Dritte zu Gast

Am Allerheiligen-Donnerstag empfangen die Sportfreunde um 17 Uhr den Drittplatzierten aus Offenbach, der bislang eine sehr starke Saison gespielt hat, in der Budenheimer Waldsporthalle. „Das wird eine ganz harte Nuss, die wir da zu knacken haben“, warnt Trainer Schuster: „Dafür müssen wir mit dem Kopf voll bei der Sache sein!“ In der Tat ist das Heimspiel gegen Offenbach auch mental eine Herausforderung: Denn nur zwei Tage später reisen die Sportfreunde am Samstag zum ungeschlagenen Tabellenprimus TV Hochdorf. „Aber an dieses Gipfeltreffen dürfen wir am Don-

nerstag noch nicht denken – zumindest nicht vor dem Abpfiff“, so Schuster.

In der Handballabteilung laufen derzeit gleichwohl die Planungen für die wichtige Auswärtsfahrt am Samstag auf Hochtouren – Anpfiff ist um 19 Uhr im Sportzentrum TV Hochdorf (Im Einolf 2, 67126 Hochdorf). „Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele Fans aus Budenheim unser Team bei diesem wichtigen Auswärtsspiel unterstützen – gerne in Blau gekleidet oder gar im Sportfreunde-Trikot“, so Abteilungsleiter Gerhard Mussenbrock. Dafür koordiniert er Fahrgemeinschaften. Mussenbrock: „Sprecht mich einfach an oder schreibt mir eine E-Mail an abteilungsleiter@sportfreunde-handball.de – jeder, der mitkommen will, wird einen Platz finden!“

Spieler und Tore der SF Budenheim: Christian Kosel und Jannis Werner im Tor; Armin Henke (4), Kevin Knieps (3), Kai Diehl (1), Philipp Becker, Christopher Goetzi (2), Lukas Nagel (6), Lukas Scheer (3), Tobias Weyrich, Johannes Sturm (6), Eike Rigterink (7/5), Manuel Blezinger (3/1) und Benjamin Kröhle (2) auf dem Feld.



Heißer Kandidat für das Tor des Monats Oktober: Eike Rigterinks Wurf passt genau. Foto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

D1 Kreislige Mainz

FV Budenheim– Fortuna Mombach 1:1 (1:0)

Wie grausam Fußball sein kann, mussten die D1-Junioren beim Heimspiel gegen Fortuna Mombach am eigenen Leib erfahren. Nach acht Pflichtspielsiegen in Folge musste man sich nun mit einem Remis zufriedengeben. Dabei stellte der Gast aus Mombach mit dem Ausgleich in letzter Sekunde den Spielverlauf auf den Kopf. Letztendlich muss man sich aber an die eigene Nase fassen, denn es gelang den gelb-schwarzen Jungs trotz deutlicher Spielüberlegenheit nicht, die Halbzeitführung gegen den tiefstehenden Gast auszubauen und somit eine Vorentscheidung herbeizuführen. Die sich bietenden Großchancen landeten neben am Pfosten oder knapp neben dem Tor und so gelang es den Mombachern tatsächlich, mit ihrem zweiten Torschuss einen Punkt aus Budenheim zu entführen.

Für Budenheim spielten: Levin Azadi (Tor), Tudor Blararu, Jonas Böhm, Merdan Dalman, Max Degenhardt, Finn Held, Jakob Kowalewski, Tobias Schneider, Yannick Stenner (1), Maxi Tzieply und Nils Volz.

FV Budenheim 1

Mit 6:1 Erfolg gegen den TSV Schwabenheim zurück an die Tabellenspitze

Nach zwei Niederlagen in Folge, musste bei frostigen Temperaturen endlich ein 3-Punkte Sieg durch den FVB eingefahren werden, um nicht in Rückstand beim Kampf um den Saisonsieg zu geraten. Durch die Sperre von Tim Schimmer und krankheitsbedingte Ausfälle, Bestand für weitere Spieler des Kaders die Chance, ihre spielerische Qualität zu zeigen. Dies zeigte der FVB von Beginn an. Im Ballbesitz wurde sofort der direkte Weg zum gegnerischen Tor gesucht. Es ergaben sich viele Torabschlüsse. Mit dieser Offensive erzielte man durch Manuel Wein in der 11. Minute den Führungstreffer und damit sollte nicht Schluss sein. So dauerte es nur drei Minuten, bevor der Ball durch Philipp Nikolay zum 0:2 im Tor versenkt wurde. Es ging Schlag auf Schlag weiter und so traf erneut in der 31. Minute Phi-

lipp Nikolay, mit einem Distanzschuss ins linke untere Eck, zum 0:3. Schwabenheim hatte Mühe dem Tempo des FVB zu folgen. Viele Zweikämpfe konnte der FVB zu seinem Vorteil entscheiden, so war das Ergebnis zur Halbzeit verdient und Schwabenheim konnte sich glücklich schätzen nicht höher zurück zu liegen.

Mit der gleichen Taktik wurde die zweite Halbzeit vom FVB eröffnet, so erzielte zwei Minuten nach dem Anstoß Philipp Völckers den Treffer zum 0:4. Die Abwehr des TSV konnte dem schnellen Angriffsspiel der Budenheimer nicht genügend entgegensetzen, damit war es nur eine Frage der Zeit bis das nächste Tor für den FVB fallen sollte. Nach einigen Anläufen war es soweit, der FVB erhöhte auf 0:5 durch Christian Simon. In der folgenden Spielzeit wurde das Spiel etwas langsamer und Schwabenheim erspielte sich auch die eine oder andere Möglichkeit zum Torabschluss. Nach einer Flanke von rechts außen auf das Budenheimer Tor verschätzte sich der Budenheimer Keeper und der TSV konnte auf 1:5 verkürzen. Budenheim stürmte weiter auf das Tor des TSV und wollte unbedingt einen weiteren Treffer erzielen. Der Ball fand aber nicht den Weg ins Tor. Man lief sich zu oft in der Abwehrkette des TSV fest oder verfehlte knapp das Tor. Grund zum Jubeln gab es schließlich in der 87. Minute, als Dos Santos Gomes den Ball ins Tor lenkte und den Endstand von 1:6 herstellte. Die wenigen Zuschauer sahen ein schnelles Spiel des FVB und eine kämpferisch starke Mannschaft mit der richtigen Einstellung und dem Willen zum Sieg. Das Spiel des Tabellenführers Sponsheim gegen Bretzenheim wurde wegen Ausfall der Flutlichtanlage abgebrochen, wodurch der FVB wieder an die Tabellenspitze der B-Klasse geklettert ist.

Nächsten Sonntag trifft man bereits gegen 14:30 Uhr auf den Gegner HNK Croatia 95 Mainz. In der letzten Saison trennte man sich in dieser Begegnung in der Hinrunde mit einem 2:2 und in der Rückrunde konnte man die Kroaten mit 3:1 schlagen. Weitere Gegner im November sind der TSVgg Stackeden-Elsheim II (Auswärts am 11.11. um 12:30 Uhr) und der SNK Bosnjak Mainz (Heimspiel am 18.11. um 14:45 Uhr).

Zum Spielerkader des FVB gehörten: T. Hoffmann, M. Vanhoeffen, C. Simon(1), L. Brunnert, P.

Völckers(1), M. Wein(1), D. Höhndorf, V. Weiß, R. Mendes, P. Nikolay(2), D. Knob, J. Brunn, D. Weber, J. Maerz, M. Hoffmann, T. Ludwig, J. Gomes(1) und A. Ali Abdi.

Damit es alle erfahren

Familienanzeigen

in die Heimat-Zeitung!



**Turngemeinde 1886
Budenheim e.V.**

Vereinsmeisterschaften und Schauturnen

Am Samstag, den 17. November trägt die TGM ihre Vereinsmeisterschaft in der Waldsporthalle in Budenheim aus. Die Vereinsmeisterinnen und -meister werden im klassischen Vierkampf an den Geräten Boden, Balken, Reck/Barren und Sprung oder im gemischten Wahlvierkampf in den Disziplinen Turnen, Leichtathletik, Schwimmen, Rope Skipping oder Minitrampolin ermittelt. Eine volle Waldsporthalle spornt da die Nachwuchsturnerinnen und -turner natürlich an und gleichzeitig kann sich jeder ansehen was der TGM-Nachwuchs bereits drauf hat. Los geht's um 14 Uhr, die Siegerehrung findet direkt nach Beendigung der Wettkämpfe ab circa 17 Uhr statt.

Der Höhepunkt eines jeden TGM-Turnjahres wartet nur einen Tag später: Das Schauturnen. Unter dem Motto „Walt Disney“ wird die Waldsporthalle einmal mehr in Extase versetzt. Ab 15 Uhr werden diverse Turn- und Sportgruppen der TGM präsentieren, was sie neben dem regelmäßigen Training an den Geräten, sonst noch so lernen. Ob Boden oder Schwebbalken, Sprung oder Tanzeinlage, wie in den letzten Jahren wird es auch in diesem Jahr ein buntes, spektakuläres und gymnastisches Programm geben. An diesem Tag zeigen die Kinder und Jugendlichen ihr gesamtes turnerisches und tänzerisches Spektrum. Um einen der begehrten Sitzplätze auf der meist vollen Tribüne zu erhalten, empfiehlt es sich bereits früh zu kommen.

Alle Interessierten, Eltern, Verwandte und Freunde sind herzlich eingeladen die Ereignisse zu verfolgen. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt. Viel Spaß und spannende Momente wünscht die TGM allen Teilnehmern und Besuchern.



DJK Sportfreunde
Budenheim e.V.

Alle Ergebnisse der SF Budenheim vom vergangenen Wochenende

Herren I – HV Vallendar 37:23
Herren II – SG Bretzenheim 30:23
Herren III – SG Bretzenh. II 34:34
FSG Arzheim – Damen I 34:19
mA1 – HG Saarlouis 27:29
mA2 – HSG Zotzenheim 38:22
TSG Friesenheim – mB 31:15
mD2 – HSV Alzey 17:41
TV Bodenheim II – mE2
SG Ottersheim – **wB1** 17:19
weibl. C – SG Bretzenh. II 31:18
wE – SG Bretzenheim II

Die nächsten Handball-Spiele der DJK Sportfreunde Budenheim

Donnerstag, 1. November

11:30 wE – HSV Alzey WSH
13:00 wB1 – SG Bretzenheim WSH
16:00 TV Bodenheim – mA2
17:00 Herren I – TV Offenbach WSH
19:00 Frauen II – HSG Zotzenh. WSH

Samstag, 3. November

15:15 mE2 – HSG Worms II WSH
15:15 TuS Kirn – wE
16:30 mE1 – TV Bodenheim WSH
16:40 TG Osthofen – wB2
17:40 HSG Zotzenh. – Herren IV
17:50 mC – TG Osthofen WSH
19:00 TV Hochdorf – Herren I
19:30 Damen I – HSG Hunsrück WSH

Sonntag, 4. November

14:10 DJK Budesheim – mD2
15:30 HSG Zotzenh. – Herren III
16:00 SG Erbach-Walldm. – mA1
16:00 HSG Marpingen – wA2
WSH = Waldsporthalle Budenheim

Meine Heimat · Meine Zeitung



Vereine

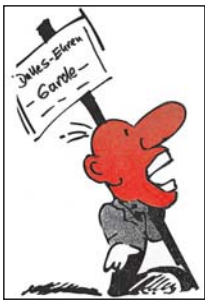


Budenheimer Sport-Gemeinschaft

Bewegungstreff im November

Alle Mitglieder der Budenheimer Sport-Gemeinschaft sind mit Partnern und Freunden am Mittwoch, 7. November, zum Bewegungstreff in das Bürgerhaus eingeladen. Beginn ist um 15 Uhr, Saalöffnung um 14.30 Uhr. Auch Gäste sind willkommen.

Im Anschluss wird die 6-Tage-Fahrt vom 14. bis 19. Mai 2019 in den Naturpark Neckartal-Odenwald vorgestellt.

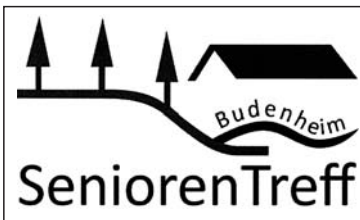


Stellungskartenvorverkauf!

Ab 11.11., 11 Uhr 11 ist es wieder soweit – Stellungskarten sind verfügbar – solange der Vorrat reicht. Die 9. Garde-Stellung findet am 10. Januar 2019 in der 'Wein-Klein'schen Backstubb' statt. Das Programm hört sich vielversprechend an. Einige neue, viele bekannte Künstler aus „Budemum und drumerum“ machen wieder mit. Darunter natürlich auch reichlich Mainzer Prominenz.

Der Vorverkauf startet am Sonntag 11.11. ab 11 Uhr 11 am Dalles, bei Lichtenbergs. Natürlich gibt es auch wieder Zugplakettchen.

Kampagneneröffnung: In die 12. Kampagne der Dalles-Ehrgarde startet man am Sonntag, 11.11. um 11 Uhr 11. Daher eine herzliche Einladung an alle Gardisten und Freunde der Garde an den Dalles zu Lichtenbergs, wo man eine fröhliche Kampagne anstoßen will.



Neues Angebot im Seniorentreff.

Bewegung hält fit und macht Spaß! Unter diesem Motto findet

im Seniorentreff ab November ein neues Bewegungsprogramm für Senioren statt. Gabi Bieser, durch ihre Sitztanzgruppe bereits gut bekannt in Budenheim, wird ab dem 7. November immer mittwochs von 15 bis 16 Uhr Gymnastik im Seniorentreff anbieten, wobei ihr besonders das Thema Sturzprophylaxe am Herzen liegt. Jeder soll dabei im Rahmen seiner Möglichkeiten teilnehmen können, d.h. also auch im Sitzen.

Der Kostenbeitrag beträgt ein Euro pro Stunde. Im Anschluss an die Gymnastik haben Sie die Möglichkeit, sich in geselliger Runde mit Kaffee und Kuchen zu stärken.

Sprechstunde Betreuung

Am Donnerstag, dem 8. November 2018 findet in der Erwin-Renth-Str.15 in der Zeit von 10.00 – 11.00 Uhr die nächste Sprechstunde zum Thema Betreuungsrecht und Vorsorgevollmacht statt. Es berät Sie Susanne Buch vom Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V. (Tel: 06131/4996232).



**Turngemeinde 1886
Budenheim e.V.**

Neue Seniorenberaterin

Die Turngemeinde präsentiert Dr. Malak Fahimi als neue Seniorenberaterin. In Teheran geboren, wohnt sie seit ihrem neunten Lebensjahr in Deutschland. Nach ihrem Promotionsstudium in München kam sie nach Budenheim und hat jahrelang in der Pharmaindustrie gearbeitet. Sie liebt Budenheim und hat sich auch nach ihrer Rente entschieden, ihr zweite und beste Lebenshälfte in Budenheim zu verbringen.

Frau Fahimi ist seit kurzem Mitglied der Turngemeinde. Sie spielt Klavier, treibt leidenschaftlich Sport, spricht mehrere Sprachen und engagiert sich mit Herzblut für die Gesellschaft und für die Menschen. Die Turngemeinde ist sehr erfreut Frau Fahimi als neue Seniorenberaterin, aber auch als neues Mitglied im Programm „Ver-

trauenscoaches“ gewinnen zu konnten. Bei Fragen ist Malak Fahimi unter der E-Mail-Adresse seniorenberatung@tgm-budenheim.de zu erreichen. Die TGM wünscht ihr viel Freude und Erfolg in ihrem neuen Engagement.

Die nächsten Veranstaltungen der Initiative „Von Senioren für Senioren“ sind die Infoveranstaltung zum Smartphone für Senioren am 10.11. um 15 Uhr in den Gesellschaftsräumen der Turngemeinde Gonsenheim sowie die Schifffahrt zum Rüdesheimer Weihnachtsmarkt am 12.12. um 14 Uhr. Für letzteres ist eine Anmeldung an Doris Geyer (06131-474184) oder Frauke Braun (06131-470074) oder an die E-Mail-Adresse seniorenberatung@tgm-gonsenheim.de erforderlich. Die Kosten für die Schifffahrt belaufen sich für Mitglieder der Turngemeinden Budenheim/Gonsenheim auf 15 Euro, für Nicht-Mitglieder auf 18 Euro.

Ihre Mitteilungen für die Heimat-Zeitung Budenheim per E-Mail?

Hier unsere E-Mail-Adresse:

heimatzeitung@rheingau-echo.de

Fechter bei Turnier in Neustadt

Am vergangenen Wochenende traten zwei Fechter der Bunten Schar der TGM Budenheim zu einem Turnier im Fechten mit dem Langen Schwert in Neustadt an der Weinstraße an. Insgesamt waren 15 Fechter aus den Vereinen Pfälzer Schwertlöwen, PSV Karlsruhe, TGM Münster, Bunte Schar TGM Budenheim, Fecht-schule Schrankhut, ASV Ossweil und Zornhau zum Turnier angetreten. Die Fechter der Bunten Schar Dr. Ingo Gerhartz mit dem 5. Platz und Daniel Becker, auf Platz 9, schlugen sich dabei wacker.

Im Anschluss des Turnieres luden die Schwertlöwen zu einem zünftigen Bankett, welches keine Wünsche offen ließ. Das ganze Wochenende war von den Pfälzer Schwertlöwen mit einem interessanten Rahmenprogramm und Workshops, u.a. Schnittests mit Scharfen Schwertern konnten durchgeführt werden, bestens organisiert.



Auflösung des Rätsels



Damit alle es erfahren
Familienanzeigen
in die
Heimat-Zeitung Budenheim!
Telefon 06722/996630
Telefax 06722/996699

Elektrotechnik

H. Hefner GmbH

Clemensstraße 1, 55262 Heidesheim
Tel. 0 61 36 / 92 66 301
Mobil 01 71/44 53 356
Fax 0 61 36 / 92 65 904

★ Planung ★ Beratung ★
★ Installationstechnik ★ Kundendienst ★

Gewerbliche Anzeigen in der Heimat-Zeitung
Anzeigenannahme: Telefon 0160 - 500 34 98



Kostenlose An- und Abfahrt

Grün

KANALSERVICE

- KANAL- UND ROHRREINIGUNG
- TV KAMERA UNTERSUCHUNG MIT 3D PLAN
- KANALSANIERUNG
- BAGGERARBEITEN
- RÜCKSTAUSCH
- SAUGARBEITEN
- BAUTROCKNUNG
- 24 STUNDEN KANAL NOTDIENST

AM HOFGUT 7
55268 NIEDER-OLM
WWW.KANAL-GRUEN.DE

TEL. 06136 - 76 301 77
FAX 06136 - 76 301 78
INFO@KANAL-GRUEN.DE

Rheingau Echo

Die besten Seiten unserer Region

Rheingau Echo-Leserreisen

1. Klasse-Sonderzugreisen mit dem nostalgischen AKE-RHEINGOLD ab Koblenz Hbf und Mainz Hbf



Zauberhaftes WIEN im Advent

06. – 11. Dezember 2018

Im Advent zeigt sich die Walzerstadt von ihrer romantischsten Seite. Die zahlreichen Christkindlmärkte laden ein zu einer leckeren Tasse Glühwein vor historischer Kulisse. Ob vor dem Stephansdom, im Café Sacher oder am Schloss Schönbrunn, in der Vorweihnachtszeit ist es in Wien am schönsten!

Leistungen:

- » 5 Übernachtungen inkl. Frühstück im 4****Renaissance Wien Hotel
- » Stadtrundfahrt und -rundgang
- » Führung durch die Hofburg
- » Ausflug Wachau inkl. Grafenegg Advent u. Besuch im Stift Melk
- » Führung Schloss Schönbrunn
- » 24h-Vienna City Card

Preise pro Person

DZ 1.099,- € | EZ 1.399,- €

Fakultativ buchbar:

Strauss & Mozart Concert und Dinner inkl. Transfer 129,- € p.P.



Weitere Ziele in diesem Zeitraum:

Adventszeit am Fuschlsee, Adventszauber in Salzburg
Wintermärchen Wolfgangsee, Advent in Abtenau



Jahreswechsel in MÜNCHEN

29. Dezember 2018 – 02. Januar 2019

Keine andere deutsche Stadt vereinbart so viele Gegensätze in sich – Millionenstadt und grüne Oase, Tradition und Moderne, Heimatbewusstsein und Weltläufigkeit. Gerade zum Jahreswechsel präsentiert sich die Weltstadt mit Herz in besonderem Glanz und Licht.

Leistungen:

- » 4 Übernachtungen inkl. Halbpension im 4****Maritim Hotel
- » Altstadtführung in München
- » Führung in der Residenz
- » Schmankerltour
- » Silvesterfeier mit unter anderem Silvester-Galabuffet inkl. begleitender Getränke und Live-Musik

Preise pro Person:

DZ 1.149,- € | EZ 1.299,- €

Fakultativ buchbar:

Neujahrskonzert Kategorie 1 inkl. Transfer: 95,- € p.P.

Weitere Ziele in diesem Zeitraum:

Silvester in der Mozartstadt Salzburg, Festtage in St. Gilgen,
Silvester am Würthersee, Silvester am Fuschlsee



Weihnachts- und Mittelaltermärkte

Tagesfahrt am Samstag, 15. Dezember 2018

Eingerahmt von Neckar und Weinbergen präsentiert sich **ESSLINGEN** am Neckar mit der ältesten zusammenhängenden Fachwerkzeile Deutschlands. Eine perfekte Kulisse, um den „Esslinger Mittelaltermarkt & Weihnachtsmarkt“ zu erleben. Oder genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung in der ehemaligen Reichsstadt **ULM**. Im Herzen der Stadt erwarten Sie süße wie auch würzige Köstlichkeiten und beeindruckende Kunsthandwerksarbeiten.

» mit ca. 5 bzw. 6 Std. Aufenthalt in **ESSLINGEN** oder **ULM**
Preis pro Person: 119,- €

INKLUSIVLEISTUNGEN auf allen Reisen:

- ★ An- und Abreise im nostalgischen 1. Klasse-Sonderzug **AKE-RHEINGOLD** mit Sitzplatzreservierung, Aussichts-, Bar- und Speisewagen
- ★ Bus- und Gepäcktransfer vor Ort
- ★ Persönliche AKE-Reiseleitung



Ihr 1. Klasse-Sonderzug AKE-RHEINGOLD:

Im nostalgischen 1. Klasse-Sonderzug **AKE-RHEINGOLD** genießen Sie eine Sitzplatzreservierung, Komfort und großzügige Beinfreiheit, eine einzigartige Aussicht aus dem Panoramawagen mit Glaskanzel und frisch zubereitete Gerichte im Speisewagen.

Beratung,
Buchung:

Tel.: 06591 – 949 987 00 · www.ake-eisenbahntouristik.de
Inhaber: Jörg Petry · Kasselburger Weg 16 · 54568 Gerolstein · info@ake-eisenbahntouristik.de

AKE-Eisenbahntouristik
Urlaub von Anfang an!





Gemeindeverwaltung Budenheim

Im Fachbereich 2 - Bürgerdienste -
der Gemeindeverwaltung ist umgehend
eine unbefristete Stelle

als Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter

(EGr. 8 TVöD; BesGr. A 8 LBesO)

in Vollzeit zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung von Sozialhilfeangelegenheiten im Bereich SGB II (Grundsicherung für Arbeitsuchende und Hilfe für Wohnsitzlose)
- Hilfen für AsylbewerberInnen; sonstige soziale Hilfen und Leistungen
- Bearbeitung von Sozialhilfeangelegenheiten im Bereich SGB XII (u.a. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung)
- Annahme und Weiterleitung von Anträgen aus der gesetzlichen Rentenversicherung
- Kostenerstattungen nach der Delegationssatzung (Landkreis Mainz-Bingen)
- Erstellung von Statistiken

Wir erwarten:

- erfolgreich abgeschlossene Verwaltungsausbildung (s.u.)
- Kenntnisse der einschlägigen sozialhilfrechtlichen Vorschriften
- EDV-Kenntnisse im Bereich MS-Office und idealerweise von CIP und SGB XII-Fachverfahren (PROSOZ)
- Eigeninitiative, Teamfähigkeit, Organisationsgeschick und Verantwortungsbewusstsein
- gute Kommunikationsfähigkeit und Freude am Umgang mit Menschen

Bewerben können sich ausschließlich für den öffentlichen Dienst ausgebildete BewerberInnen, d.h. Beamte mit erfolgreich abgeschlossener Laufbahnprüfung für den Zugang zum Zweiten Einstiegsamt, Verwaltungsfachangestellte sowie Tarifbeschäftigte mit abgeschlossener Angestelltenprüfung.

Die Vergütung/ Besoldung richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des TVöD bzw. den Bestimmungen der LBesO.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Online-Bewerbungen an info@budenheim.de bitte nur mit einem pdf-Anhang) bis zum **19. November 2018** an:

Gemeindeverwaltung
Büroleitung
Berliner Straße 3
55257 Budenheim

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Rufnummer: 06139/299-110

Ihre Spende hilft
pflegebedürftigen alten Menschen!
www.senioren-bethel.de

Ich bin gerne für Sie da!



Achim Laqua
Mediaberater

Ihr persönlicher Ansprechpartner für
gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: 06721/6812617

Mobil: 0160/5003498

achim.laqua@rheingau-echo.de

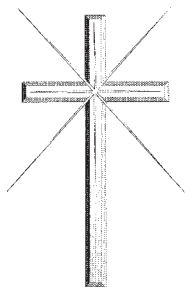
HEIMAT-ZEITUNG
BUDENHEIM

Rheingau
Die besten Seiten
Echo
Verlag GmbH

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim

Telefon: 06722/9966-0 · info@rheingau-echo.de

www.rheingau-echo.de



In großer Liebe nehmen wir Abschied von

Philipp Mann

* 12.4.1934 † 25.10.2018

In stiller Trauer:

Waltraud Mann geb. Lohfink

Thomas Mann

Christoph und Carmen Mann

mit Annalena und Luisa Marie

Franziska Mann

sowie alle Angehörigen

55257 Budenheim, Am Reiterweg 12

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, dem 6. November 2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Budenheim statt. Eine Kondolenzliste liegt aus.

Es wird vielleicht auch noch die Todesstunde
Uns neuen Räumen jung entgegen senden,
Des Lebens Ruf an uns wird niemals enden ...
Wohlan denn, Herz, nimm Abschied und gesunde!

(Hermann Hesse, «Stufen»)

Nach einem erfüllten Leben hat ein Herz
aufgehört zu schlagen.

Wir trauern um

Hilde Stein

* 16.4.1927 † 22.10.2018

Ulrich Stein und Katrin Bedenig Stein
mit Maya und Jan
Jutta Stein

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Trauerfeier im engsten Familien- und Freundeskreis statt. Die Bestattung erfolgte anonym.

Traueradresse: Familie Ulrich Stein, Langmauerstrasse 93, CH-8006 Zürich



50 Jahre

ESSO

**ESSO STATION
GEORG BAUER**
Kfz-Meisterbetrieb

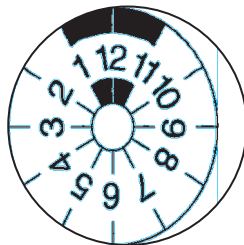


Superwaschanlage
mit **SENSOTEX**-Textilbürsten
stark zum Schmutz – sanft
zum Lack



Binger Str. 74, 55257 Budenheim, Telefon: 06139/6110, Fax: 1378

- Kfz-Reparaturen
- HU + AU Prüfung
Dienstag und Donnerstag
- Autorisierter 4fleet
Reifenpartner für Leasing-
Fahrzeuge
- Reifen- und Klimatechnik



Nächster Prüftermin: 07.11.2018

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

ElektroPiede
MEISTERBETRIEB

Kundendienst

Geräte- Reparaturen und Verkauf von vielen Herstellern

- Waschmaschinen
- Spülmaschinen
- Trockner
- Kühl- und Gefriergeräte
- Elektroherde
- Kochmulden
- Dunstabzugshauben
- Heißwassergeräte
- Labor- und Industrie-
spülmaschinen
[mediz. Anwendungen]
- Ersatzteile — alle Fabrikate



Kundendienst - Telefon
0 61 39 - 7 55

Waldemar Piede • Inhaber: Ulrich Flommersfeld
Untere Bahnstraße 16 • Budenheim • Telefax 06139-5884
e-mail: info@elektro-piede.de

Spende und werde ein Teil von uns.

seenotretter.de

#teamseenotretter



jacobi
holzbau

Zimmererarbeiten
ökologischer Holzbau
Dacharbeiten
Planung
Wärmedämmung

an der fahrt 11 • 55124 mainz-gonsenheim
fon: 06 131. 4 30 11 • fax: 06 131. 46 99 58
e.mail zerger@dach-mainz.de • www.dach-mainz.de



**MALERBETRIEB
BELKOWSKI**

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbauanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de

A-Z: Meister - Rollläden,
Fenster, Türen, Dachfenster,
Küchen, Badsanierung,
Schreiner, Glasschäden,
Einbruchschäden, Renovier-
ungen, Reparaturen und
Entrümpelungen, Fassaden,
alle Gewerke rund ums Haus
Tel. 0171/3311150

A - Z
Entrümpelungen!
Endreinigung!
Renovierungen!
Tel.: 0171/3311150

Würdesäule.

Aufrechter durchs Leben
gehen dank Bildung.
brot-fuer-die-welt.de/
bildung



Würde für den Menschen.

Mitglied der actalliance

ZU GUTER LETZT

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE

Inh. Axel und Markus König OHG
Budenheim, Hechtenkaute 11
Tel. 06139 - 8338
www.holzwerkstaette-koenig.de

Wenn´s auf den
Millimeter genau
passen soll:

Möbel
vom Schreiner,
maßgefertigt,
individuell nach
Ihren Wünschen



DER NEUE CITROËN BERLINGO AB 189,- € MTL.¹

OHNE ANZAHLUNG UND INKL. FULL SERVICE

Ausstattungs-Highlights des neuen Citroën Berlingo:

- Verkehrszeichenerkennung
- aktiver Notbremsassistent
- Spurassistent, Coffee Break Alarm
- 28* geniale Staufächer
- 20 cm-/8"-Touchscreen* mit Mirror Screen* und Citroën Connect Nav* und vieles mehr
- * je nach Version und Ausstattung

¹ Monatliche Leasingrate inkl. Wartung und Verschleiß gemäß den Bedingungen des FreeDrive à la Carte Vertrages der CITROËN DEUTSCHLAND GmbH.
Ein Kilometer-Leasingangebot für Privatkunden der PSA BANK Deutschland GmbH, für den neuen Citroën Berlingo BlueHDi 100 Stop&Start START M (75 kW) bei 0,- € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung und 48 Monaten Laufzeit zzgl. Zulassung, gültig bis zum 31.12.2018, nicht kombinierbar mit anderen Aktionsangeboten. Widerrufsrecht gemäß § 495 BGB.

Abb. zeigt evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung

Verbrauchs- und Emissionswerte:
Citroën Berlingo BlueHDi 100 Stop&Start M (75 kW): kombiniert 4,2 l/100 km;
CO₂-Emissionen kombiniert 111 g/km.

Die Werkstatt Ihres Vertrauens

**Autohaus
HÖPTNER** GmbH

Citroën PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

